

Wichtige Hinweise

Kursanmeldung und Bedingungen

Sie haben zwei Möglichkeiten zur schriftlichen Anmeldung Ihres gewünschten Kurses: entweder per Talon oder per E-Mail/ Internetseite. Ihre Anmeldung gilt als verbindlich und wird entweder per E-Mail (bitte Adresse angeben) oder per Briefpost bestätigt. Sollte der Kurs ausgebucht sein, werden Sie umgehend informiert. Zur Online-Anmeldung folgen Sie dem Pfad auf unserer Seite www.lassalle-haus.org/ «Kursangebote». Durch Anklicken des gewünschten Kurses gelangen Sie zum Anmeldeformular.

Wenn Sie sich per E-Mail oder über die Webseite anmelden, erhalten Sie die Bestätigung innerhalb von 48 Stunden.

Annullationsbedingungen

Bei Annullations- oder Umbuchung später als 30 Tage vor dem Kurs werden 20 % des Gesamtbetrages verrechnet; später als 15 Tage vor Kursbeginn sind es 50 % und ab 3 Tage vor Kursbeginn 100 %. Die Annullierung ist für Sie kostenlos, wenn wir Ihren Platz anderweitig vergeben können. Wir gehen davon aus, dass Sie am ganzen Kurs teilnehmen und im Haus übernachten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten während des Kurses, bei späterer Anreise oder vorzeitiger Abreise werden nicht erstattet. Bei Ausbildungslehrgängen und Reisen gelten besondere Bedingungen.

Bezahlungsarten und Kosten

Ihre Rechnung erhalten Sie am Ende des Kurses. Sie können diese bar, mit Karte (EC-Direct, Maestro, Postcard) oder per Banküberweisung begleichen.

Konsumationen

Damit Sie bargeldlos Briefmarken, Karten, Getränke und Snacks beziehen können, erhalten Sie auf Wunsch ein Formular, auf dem Sie Ihre Bezüge notieren und vor der Abreise am Empfang bezahlen.

Diät/Allergien

Auf Ihre speziellen Bedürfnisse gehen wir gerne ein. Bitte teilen Sie uns diese bei der Anmeldung mit. Für Spezialkost verrechnen wir einen Zuschlag von CHF 5 pro Tag.

Preise und Ermässigungen

Die Preise sind jeweils auf dem Flyer des jeweiligen Kurses aufgeführt. Studierende und Personen mit geringem Einkommen erhalten auf Anfrage 30–50 % Reduktion auf Pension und Kursgeld.

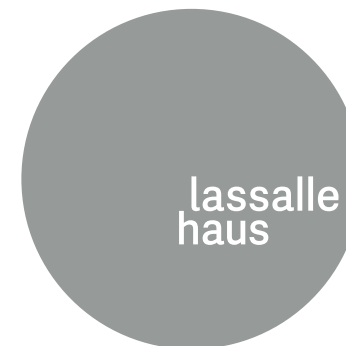
Anreise/Abreise

Im Lassalle-Haus steht Ihnen das Zimmer am Anreisetag ab 16 Uhr und am Abreisetag bis 10 Uhr zur Verfügung.

Kontakt

Täglich 8–12 Uhr | 13–17 Uhr
vor Kursbeginn bis 18:30 Uhr
T +41 41 757 14 14

Zen-Einführung



Zen

Januar bis Dezember 2017

Zen-Einführungen

Viele Menschen sehnen sich nach Stille und Einkehr und sind fasziniert von den buddhistischen spirituellen Wegen. Zen-Einführungskurse bilden die Voraussetzung für weitere mehrtägige Zen-Kurse (Sesshin, Zazenkai, Übungstage). Die Kurse bieten eine praktische Einführung in die Meditation mit ca. vier Stunden Sitzen in Stille, thematischen Impulsen und Hinführung zu den Ritualen. Durchgehendes Schweigen. Diese Kurse sind auch zur Wiederholung und Vertiefung empfohlen.

Worum es geht

Es gibt verschiedene Gründe, Zen zu praktizieren: Stress abbauen, besser schlafen können, schöpferische Fähigkeiten entfalten, sich auf den spirituellen Weg einer anderen Kultur einlassen, sich von innen her regenerieren und Sinn finden. Solche Motive haben ihren Platz, solange das umfassende Ziel nicht vergessen wird: zum wahren Wesen erwachen und so Einheit mit allem Leben erfahren. Verbunden damit ist die Bereitschaft, im konkreten Alltag achtsam und verantwortlich zu leben. Das Schönbrunner Zen-Programm wird wesentlich von den Aktivitäten der Glassman-Lassalle-Zen-Linie geprägt.

Gegründet wurde die Linie von den beiden autorisierten Zen-Meistern Niklaus Brantschen und Pia Gyger. Niklaus Brantschen und die von ihm ernannten Zen-Lehrer Marcel Steiner, Peter Widmer, Dieter Wartenweiler und Hans-Walter Hoppensack sind darauf bedacht, die Zen-Linie im Lassalle-Haus zu festigen und zu entfalten.

Linda Lehrhaupt und Michael von Brück setzen als Zen-Lehrende einen weiteren Akzent im Zen-Programm des Lassalle-Hauses.

Voraussetzungen

Für die Zen-Kurse werden gesundheitliche und psychische Stabilität vorausgesetzt. Wer später an einem Sesshin oder an einem Zazenkai teilnehmen will, muss zuvor einen Einführungskurs im Lassalle-Haus besucht haben. Tragen Sie bei den Zen-Kursen keine bunten oder synthetischen Trainingsanzüge, sondern neutrale, unauffällige Kleidung in den Farben Dunkelblau, Schwarz oder Grau.

Zeit	Jeweils Fr 18:30 bis So13:30
Kosten	CHF 170
*1	CHF 50 Administrationskosten plus Dana (freie Gabe)
Pension	CHF 220 (Basis ZI/Lavabo) CHF 300 (Basis DU/WC)

Kursleitung



Hans-Walter Hoppensack erhielt 2014 von Anna Gamma Roshi und Niklaus Brantschen Roshi die Lehrbefugnis und den Dharma-Namen Doshin.



Dr. Linda Myoki Lehrhaupt Zen-Lehrerin in der White Plum Lineage. Leitung der Zen-Herz-Sangha und des Instituts für Achtsamkeit und Stressbewältigung.



Paul F. Shepherd geboren 1948 in New Jersey, U.S.A. Autorisierter Lehrer der Sanbō-Kyōdan-Schule Kamakura, Japan.



Marcel Steiner Pfarrer, erhielt 2009 die Zen-Lehrbefugnis und den Dharma-Namen Kyosa.



Dr. Peter Widmer erhielt 2004 die Zen-Lehrbefugnis und den Dharma-Namen Kigen.

Zen-Einführungskurse

mit Hans-Walter Hoppensack, Klaus P. Wichmann
06.–08.01.2017 | **Z42**

mit Marcel Steiner, Johanna Rüttschi
27.–29.01.2017 | **Z08**

mit Peter Widmer, Carolina Dux
24.–26.02.2017 | **Z27**

mit Linda Myoki Lehrhaupt, Regula Siegfried
24.–26.03.2017 | **Z06**

mit Hans-Walter Hoppensack, Klaus P. Wichmann
21.–23.04.2017 | **Z02**

mit Peter Widmer, Carolina Dux
12.–14.05.2017 | **Z28**

mit Paul Shepherd
25.–27.08.2017 | **Z40*1**

mit Peter Widmer, Carolina Dux
01.–03.09.2017 | **Z30**

mit Marcel Steiner, Johanna Rüttschi
03.–05.11.2017 | **Z09**

mit Peter Widmer, Carolina Dux
15.–17.12.2017 | **Z29**
